



# Implementierungshandbuch Statusmeldung (XML Status Message)



## Business Integration for the Port of Hamburg

Version 1.0

DAKOSY  
Datenkommunikationssystem AG  
Mattentwiete 2  
20457 Hamburg  
Telefon: 040 370 03 – 0 Fax: - 370

Erstellt von	IMP Arbeitsgruppe	2010
Geprüft von	: IMP Arbeitsgruppe	
Freigegeben von	:	
Aktuelle Version auf:	<a href="http://www.imp-hamburg.de/">http://www.imp-hamburg.de/</a>	
Datei	:	
Verwendungshinweis	:	



## Änderungsnachweis

Version	Betr. Abschnitte	Grund	Name	Datum
1.0	Ersterstellung		Blanken	06.04.2010

Für Änderungsdienst, Entgegennahme und Bearbeitung von Kommentaren und Änderungsanträgen zu diesem Dokument ist folgende DAKOSY®-Stelle zuständig:

**DAKOSY**  
**Datenkommunikationssystem AG**  
- EDI Services -  
Mattentwiete 2  
20457 Hamburg  
Telefon:040 / 37003-0  
Fax: 040/37003-370  
Email: [info@dakosy.de](mailto:info@dakosy.de)

### Konfigurationsdaten:

Das Dokument *Status.doc* wurde mit dem Textverarbeitungsprogramm *Microsoft Word 2003* erstellt.



## Inhaltsverzeichnis

<b>1</b>	<b>STATUSMELDUNGEN IN IMP</b>	<b>4</b>
<b>2</b>	<b>INHALT VON STATUSMELDUNGEN</b>	<b>4</b>
2.1.1	<i>Vorgangsbezogene Statusmeldungen</i>	4
2.1.2	<i>Transportbezogene Meldungen</i>	5
2.2	STATUSCODES	5
2.2.1	<i>Manifest / SumA</i>	6
2.2.2	<i>Zulauf</i>	6
2.2.3	<i>Behörden</i>	6
2.2.4	<i>Zoll / Zollfolgeverfahren</i>	8
2.2.5	<i>Status Port</i>	10
2.2.6	<i>Weitertransport</i>	11
<b>3</b>	<b>NACHRICHTEN</b>	<b>13</b>
3.1	STRUKTUR	13
3.2	HINWEIS ZUR VERWENDUNG VON XML NAMESPACES	13
<b>4</b>	<b>GUIDELINE</b>	<b>14</b>



# 1 Statusmeldungen in IMP

Innerhalb der Import Message Platform IMP werden zahlreiche Statusmeldungen zwischen den einzelnen Teilnehmern ausgetauscht. Einzelne Teilnehmer werden gem. der IMP Feinkonzeption in einem gewissen Umfang entscheiden können, welche Statusmeldungen Ihnen zugestellt werden und welche nicht.

Die IMP bietet diese Statusmeldungen in zwei Formaten an, zum einen als XML Nachricht „Status“, zum anderen als EDIFACT Nachricht IFTSTA, basierend auf dem EDIFACT Standard D.00B.

Der vorliegende Guide beschreibt in Abschnitt 3 die XML-Variante dieser Nachricht.

## 2 Inhalt von Statusmeldungen

Die in einer Statusmeldung übermittelten Angaben variieren je nach der übermittelten Statusart. Im Regelfall wird sich eine Meldung auf eine einzelne IMP-Referenz (d. h. auf einen einzelnen Importvorgang) beziehen. Bestimmte Meldungen werden jedoch bezogen auf das jeweilige Transportmittel übertragen (z.B. eine verspätete Schiffsankunft). Welche Meldung mit welchem Bezug übertragen wird, ist der Tabelle in Abschnitt 1.4 zu entnehmen.

### 2.1.1 Vorgangsbezogene Statusmeldungen

Statusmeldungen, die sich auf eine IMP-Referenz beziehen enthalten im Allgemeinen folgende Daten:

Inhalt	Anmerkung
IMP-Referenz	Referenz, auf die sich die Statusmeldung bezieht
Weitere Referenz(en)	Bei Statusmeldungen, in denen keine IMP-Referenz übertragen wird / werden kann, wird mindestens eine andere Referenznummer (identifiziert durch einen Qualifier) übertragen.
Event Location	Ort des Ereignisses (nur soweit ein Ereignisort feststeht)
Event Time	Zeitpunkt des Ereignisses
Status Code	Statuscodes gem. Abschnitt 1.4
Containernummer	Nur bei containerisierter Ware
B/L-Nummer	-



## 2.1.2 Transportbezogene Meldungen

Statusmeldungen, die sich auf einen Transport bzw. Transportmittel beziehen, enthalten im allgemeinen folgende Daten:

Inhalt	Anmerkung
Name	Name des Transportmittels (soweit vorhanden)
ID	Identifikation des Transportmittels (Bei Schiffen Funkruf oder IMO-Nr., bei Waggonn die Waggonnr., bei LKW das KFZ-Kennzeichen)
Carrier	Aktueller Frachtführer
Event Location	Ort des Ereignisses (nur soweit ein Ereignisort feststeht)
Event Time	Zeitpunkt des Ereignisses
Status Code	Statuscodes gem. Abschnitt 1.4
IMP Referenzen	Die von der Statusänderung betroffenen IMP-Referenzen (begrenzt auf die Referenzen, für die der Empfänger der Statusnachricht eine Berechtigung hat)

## 2.2 Statuscodes

Um die Art des übermittelten Status anzugeben, wird in der Statusmeldung ein entsprechender Code übertragen. Da viele der vorkommenden Status noch nicht durch die existierenden EDIFACT-Codelisten abgedeckt werden, wurde für die IMP eine Anzahl eigener Codes definiert. Diese IMP-eigenen Codes sind dreistellig, rein numerisch und beginnen mit einer „9“. Damit entsprechen sie formal dem EDIFACT Standard.

Zusätzlich zur Statuserläuterung werden auf den folgenden Seiten die zusätzlich zum Code übermittelten bzw. zu übermittelnden Informationen tabellarisch dargestellt.

***(Hinweis: Die hier genannten Statuscodes sind zur Zeit noch als vorläufig zu betrachten, es sind jedoch nur noch wenige Anpassungen zu erwarten)***



## 2.2.1 Manifest / SumA

### 2.2.1.1 Statuscode 900 – Manifest Match

Dieser Statuscode wird an die betroffenen Teilnehmer übertragen, sobald zu einer Verfügung eine passende Position in einem Ladungsmanifest gefunden wurde.

## 2.2.2 Zulauf

### 2.2.2.1 Statuscode 911 – Verspätung

Kommt es zu einer Verspätung eines ankommenden Schiffs, so wird diese Meldung an die betroffenen Parteien versandt.

Art der Meldung	Zusätzliche Informationen	Anmerkungen
Transportbezogen	Schiffsdaten	-
	Terminal	-
	Neue ETA	-
	Gepl. Löschbeginn /Ende	-

### 2.2.2.2 Statuscode 912 – ETA (Main Carriage)

Mit einem Statuscode 912 wird die Ankunftszeit eines ankommenden Schiffes mitgeteilt. Im Unterschied zum Statuscode 911 bedeutet die Meldung mit Code 912, dass das Schiff keine Verspätung hat.

Art der Meldung	Zusätzliche Informationen	Anmerkungen
Transportbezogen	Schiffsdaten	-
	Terminal	-
	ETA	-
	Gepl. Löschbeginn /Ende	-

### 2.2.2.3 Statuscode 913 – Lösch-Ist (Main Carriage)

Dieser Code wird übermittelt, um das Lösch-Ist zu einem IMP-Vorgang mitzuteilen. Er **bedeutet nicht, dass der Container vom Terminal freigegeben ist**, der Container hat jedoch das Schiff verlassen. Somit kann mit Erhalt des Status 913 z.B. die endgültige SumA beim Zoll eingereicht werden.

Art der Meldung	Zusätzliche Informationen	Anmerkungen
Vorgangsbezogen	Schiffsdaten	-
	Terminal	Das Terminal wird als „Event Location“ übertragen

## 2.2.3 Behörden



### 2.2.3.1 Statuscode 921 – Einfuhrverbot (Behörde)

Entscheidet eine Behörde (außer dem Zoll), dass eine Sendung nicht eingeführt werden darf, so wird dies den betroffenen Teilnehmern in einer Statusnachricht mit dem Code 921 mitgeteilt.

Art der Meldung	Zusätzliche Informationen	Anmerkungen
Vorgangsbezogen	Art der Behörde	In EDI-Nachrichten über den Absender der Nachricht ermittelt
	Sachbearbeiter	In EDI-Nachrichten über den „Sender Contact“ ermittelt
	Begründung	-

### 2.2.3.2 Statuscode 922 – Beschau (Behörde)

Der Statuscode 922 wird zur Meldung der Beschauanordnung einer Behörde (außer dem Zoll) verwendet.

Art der Meldung	Zusätzliche Informationen	Anmerkungen
Vorgangsbezogen	Art der Behörde	In EDI-Nachrichten über den Absender der Nachricht ermittelt
	Sachbearbeiter	In EDI-Nachrichten über den „Sender Contact“ ermittelt
	Begründung / Art der Maßnahme	-



### 2.2.3.3 Statuscode 923 – Freigabe (Behörde)

Die Freigabe einer Behörde (außer dem Zoll) wird in der IMP mit einem Status 923 bekanntgegeben.

Art der Meldung	Zusätzliche Informationen	Anmerkungen
Vorgangsbezogen	Art der Behörde	In EDI-Nachrichten über den Absender der Nachricht ermittelt
	Sachbearbeiter	In EDI-Nachrichten über den „Sender Contact“ ermittelt
	Zusatzinformationen	-

## 2.2.4 Zoll / Zollfolgeverfahren

### 2.2.4.1 Statuscode 930– SumA (vorl.)

Der Status 930 wird an die betroffenen Teilnehmer versandt, sobald der Zoll eine vorläufige SumA empfangen und dem Vorgang eine ATB Nummer zugeteilt hat

Art der Meldung	Zusätzliche Informationen	Anmerkungen
Vorgangsbezogen	ATB-Nr.	-

### 2.2.4.2 Statuscode 931 – Beschau (Zoll)

Die Statusmeldung wird genutzt, wenn der Zoll eine Beschauanordnung zu einer Position mitteilt.

Art der Meldung	Zusätzliche Informationen	Anmerkungen
Vorgangsbezogen	ATB-Nr.	-
	Schiffsdaten	-
	Terminal	-
	ETA	-
	Gepl. Löschbeginn-/ende	-
	Begründung	Art der Kontrollmaßnahme, Begründung des Zolls

### 2.2.4.3 Statuscode 932 – Untersagung (Zoll)

Dieser Code wird genutzt, um den betroffenen Teilnehmern mitzuteilen, dass der Zoll die Einfuhr für einen Importvorgang untersagt hat.

Art der Meldung	Zusätzliche Informationen	Anmerkungen
Vorgangsbezogen	ATB-Nr.	-
	Begründung	-

### 2.2.4.4 Statuscode 933 – Freigabe (Zoll)

Hat der Zoll die Einfuhr für einen Importvorgang gestattet, so wird eine Meldung mit dem Statuscode 933 übertragen.



Art der Meldung	Zusätzliche Informationen	Anmerkungen
Vorgangsbezogen	ATB-Nr.	-
	Zusatzinformationen	-

#### 2.2.4.5 Statuscode 934 – SumA Bestätigt

Wurde die SumA zu einem Vorgang bestätigt („scharfgeschaltet“), so wird der Statuscode 934 an die betroffenen Parteien übermittelt.

Art der Meldung	Zusätzliche Informationen	Anmerkungen
Vorgangsbezogen	ATB-Nr.	-

#### 2.2.4.6 Statuscode 940 – Vorzeitige Anmeldung Folgeverfahren

Diese Meldung wird versandt, wenn zu einem Vorgang eine vorzeitige Anmeldung für ein Zollfolgeverfahren eingereicht wurde, und der Zoll dem Verfahren eine ATA-Nr. zugeteilt hat.

Art der Meldung	Zusätzliche Informationen	Anmerkungen
Vorgangsbezogen	ATA-Nr.	-

#### 2.2.4.7 Statuscode 941 – SumA erledigt (Bestätigung Folgeverfahren)

Der Statuscode 941 wird genutzt, um die Erledigung einer SumA (d.h. die endgültige Anmeldung / Bestätigung des Folgeverfahrens) mitzuteilen.

Art der Meldung	Zusätzliche Informationen	Anmerkungen
Vorgangsbezogen	ATB-Nr.	-
	Art des Folgeverfahrens	-
	ATA- oder Arbeitsnr.	-



## 2.2.5 Status Port

### 2.2.5.1 Statuscode 950 – Freistellung (Terminal) vorhanden

Mit dem Statuscode 950 wird den betroffenen Parteien mitgeteilt, dass dem Terminal die Freistellung für den Container in einem Importvorgang vorliegt.

Art der Meldung	Zusätzliche Informationen	Anmerkungen
Vorgangsbezogen	Terminal	Das Terminal wird in EDI-Nachrichten über den Absender bestimmt.

### 2.2.5.2 Statuscode 951 – Freistellung (Terminal) nicht vorhanden

Mit dem Statuscode 950 wird den betroffenen Parteien mitgeteilt, dass dem Terminal die Freistellung für den Container in einem Importvorgang noch nicht vorliegt.

Art der Meldung	Zusätzliche Informationen	Anmerkungen
Vorgangsbezogen	Terminal	Das Terminal wird in EDI-Nachrichten über den Absender bestimmt.

### 2.2.5.3 Statuscode 952 – Container durch Terminal gestoppt

Der Statuscode 951 wird genutzt um darüber zu informieren, dass ein Container durch das Terminal gestoppt wurde.

Art der Meldung	Zusätzliche Informationen	Anmerkungen
Vorgangsbezogen	Terminal	Das Terminal ist in den EDI-Nachrichten aus dem Absender der Nachricht erkennbar.
	Begründung (optional)	

### 2.2.5.4 Statuscode 953 – Auslieferbereitschaft Terminal

Mit diesem Statuscode wird gemeldet, dass ein Container am Terminal abgeholt werden kann (ggf. vorbehaltlich der Vorlage eines Verpflichtungsscheins).

Hinweis: Die Meldung „Auslieferbereitschaft“ wird *nicht* vom Terminal versandt, sondern bei Vorliegen der entsprechenden Vorbedingungen (Freistellung vorhanden, kein Stopp durch Zoll oder sonstige Behörden, keine Meldung „Verpflichtungsschein erforderlich“) durch die IMP ausgelöst.

Art der Meldung	Zusätzliche Informationen	Anmerkungen
Vorgangsbezogen	Terminal	

### 2.2.5.5 Statuscode 954 – Gate-Out Terminal

Mit diesem Statuscode wird gemeldet, dass ein Container das Terminal verlassen hat, d.h. der Transport zum Packbetrieb oder der Weitertransport hat begonnen.



Art der Meldung	Zusätzliche Informationen	Anmerkungen
Vorgangsbezogen	Terminal	Das Terminal ist in den EDI-Nachrichten aus dem Absender der Nachricht erkennbar.

### 2.2.5.6 Statuscode 955 – Container unbekannt

(Vorläufiger Stand): Container im Terminalsystem (noch) nicht bekannt. Bei einigen Terminals werden die Daten bis zu 4 Wochen im Terminalsystem vorgehalten um sie bei Avisierung des entsprechenden Containers zuzuordnen.

Art der Meldung	Zusätzliche Informationen	Anmerkungen
Vorgangsbezogen	Terminal	Das Terminal ist in den EDI-Nachrichten aus dem Absender der Nachricht erkennbar.

### 2.2.5.7 Statuscode 956 – Bestandscontainer

(Vorläufiger Stand): Container ist im Depot oder wurde bereits ausgeliefert.

Art der Meldung	Zusätzliche Informationen	Anmerkungen
Vorgangsbezogen	Terminal	Das Terminal ist in den EDI-Nachrichten aus dem Absender der Nachricht erkennbar.

### 2.2.5.8 Statuscode 957 – Verpflichtungsschein fehlt/erforderlich

Für den Container ist ein Verpflichtungsschein erforderlich, welcher noch nicht vorliegt.

Art der Meldung	Zusätzliche Informationen	Anmerkungen
Vorgangsbezogen	Terminal	Das Terminal ist in den EDI-Nachrichten aus dem Absender der Nachricht erkennbar.

## 2.2.6 Weitertransport

### 2.2.6.1 Statuscode 960 - Gate-IN Packbetrieb

Handelt es sich bei einem IMP-Vorgang um einen Sammelcontainer, melden teilnehmende Packbetriebe die Ankunft des Containers mit einem Statuscode 960.

Art der Meldung	Zusätzliche Informationen	Anmerkungen
Vorgangsbezogen	Packbetrieb	Der Packbetrieb ist in den EDI-Nachrichten aus dem Absender der Nachricht erkennbar.

### 2.2.6.2 Statuscode 961 – Verladen

Der Statuscode 961 bedeutet, dass ein Container auf das Transportmittel für den Weitertransport verladen wurde.



## IMP – XML Status Message



Art der Meldung	Zusätzliche Informationen	Anmerkungen
Vorgangsbezogen	Verladeort	Der Verladeort wird als Event Location übermittelt.

### 2.2.6.3 Statuscode 962 – Abfahrt

Bei Abfahrt des Weitertransports wird ein Statuscode 962 an die beteiligten Parteien übermittelt.

Art der Meldung	Zusätzliche Informationen	Anmerkungen
Vorgangsbezogen	Verladeort	Der Verladeort wird als Event Location übermittelt.

### 2.2.6.4 Statuscode 963 – Verspätung

Verspätet sich der Weitertransport, so wird der Statuscode 963 gemeldet.

Art der Meldung	Zusätzliche Informationen	Anmerkungen
Transportbezogen	Zielort	-
	Neue ETA	-

### 2.2.6.5 Statuscode 964 – Ankunft Weitertransport

Mit dem Code 964 wird die Ankunft des Weitertransports am Zielort gemeldet.

Art der Meldung	Zusätzliche Informationen	Anmerkungen
Transportbezogen	Zielort	Der Zielort ist hier die Event Location

### 2.2.6.6 Statuscode 965 – Ausgeliefert

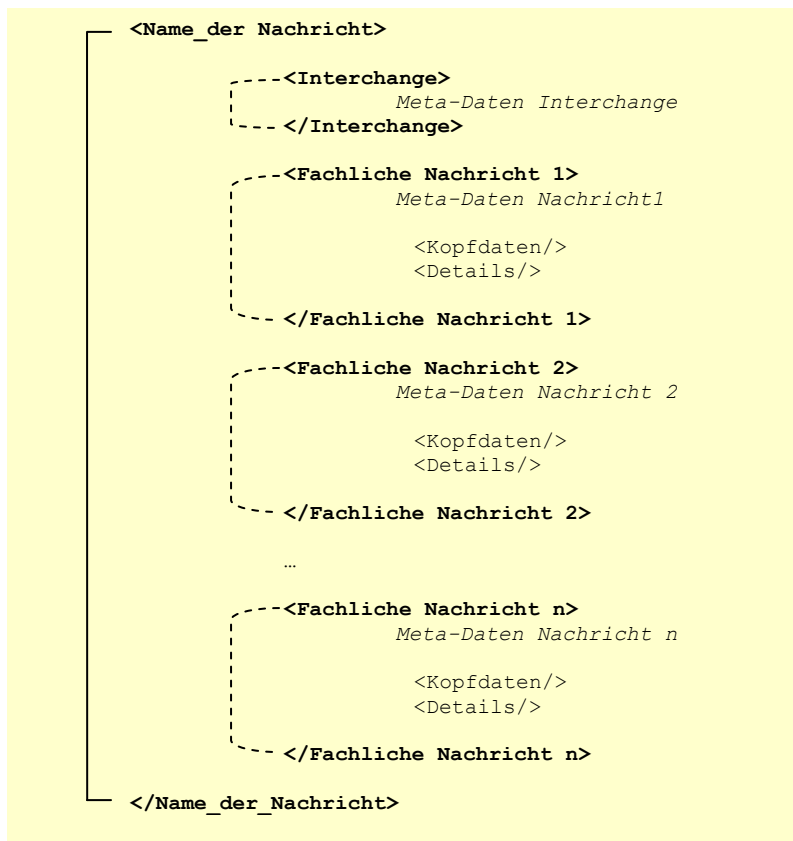
Die Auslieferung der Ware in einem Importvorgang (und damit der Abschluss des IMP-Prozesses) wird mit dem Statuscode 965 gemeldet.

Art der Meldung	Zusätzliche Informationen	Anmerkungen
Vorgangsbezogen	Identifikation des Weitertransports	-
	Zielort	Der Zielort wird als Event Location übertragen

## 3 Nachrichten

### 3.1 Struktur

Die in der IMP definierten XML-Nachrichten sind i. d. R. nach dem folgenden Schema aufgebaut:



Ein Interchange, vergleichbar mit einer physischen Übertragungsdatei, enthält eine oder mehrere Nachrichten. Grundsätzlich werden in einem Interchange nur Dokumente desselben Nachrichtentyps aufgenommen. Es werden also nicht Verfügungen, Statusmeldungen o. ä. in einer Übertragung zusammengefasst, sondern ausschließlich Nachrichten eines Typs – im vorliegenden Fall der Verfügung.

Die Meta-Informationen des Interchanges werden den fachlichen Nachrichten vorangestellt. Sie beschreiben Daten, die die physische Übertragung betreffen, z. B. Sender der Datei, Empfänger der Datei, Erstellung der Datei.

Die Meta-Informationen einer fachlichen Nachricht geben beispielsweise an, wer Sender und Empfänger der Daten sind.

### 3.2 Hinweis zur Verwendung von XML Namespaces

In der XML-Variante der XML Statusmeldung (StatusMessage) kommen XML Elemente aus verschiedenen Namensräumen zum Einsatz. Aus technischen Gründen ist es erforderlich, folgende Regeln einzuhalten:



- Das Root-Element ist mit dem Namespace-Prefix imp: zu versehen (<imp:ImportOperationInstruction>...</imp:ImportOperationInstruction>)
- Alle übrigen Elemente sind \*ohne\* Namespace-Prefix anzugeben

## 4 Guideline

Element/Attribut	Anmerkungen
<b>Status</b>	<p><b>Typ</b> imp:Status</p> <p><b>Beschreibung</b> IMP-Statusnachrichten</p> <p><b>Beschreibung</b> \$Rev\$: \$Date\$:</p>
xs:sequence	<b>Häufigkeit</b> 1 .. 1
<b>Interchange</b>	<p><b>Häufigkeit</b> 1 .. 1</p> <p><b>Typ</b> edi:Interchange</p> <p><b>Beschreibung</b> Jeder Interchange beginnt mit einem Element, welches verschiedene Metadaten enthält und an das sich eine oder mehrere Nachrichten anschließen.</p>
xs:sequence	<b>Häufigkeit</b> 1 .. 1
<b>CreationTime</b>	<p><b>Häufigkeit</b> 1 .. 1</p> <p><b>Typ</b> edi:DocumentCreationTime</p> <p><b>Beschreibung</b> Anlagezeitpunkt des Nachrichtendokuments.</p> <p><b>Format</b> : 1999-05-31T13:20:00</p> <p><b>Beispiel</b> 2008-08-01T13:27:00</p>
<b>ExchangeNumber</b>	<p><b>Häufigkeit</b> 1 .. 1</p> <p><b>Typ</b> edi:DocumentExchangeNumber</p> <p><b>Length</b> 1 .. 14</p> <p><b>Beschreibung</b> Eindeutige Referenz eines Interchange.</p> <p><b>Beispiel</b> 000ICEN4040857</p>
<b>TestIndicator</b>	<p><b>Häufigkeit</b> 0 .. 1</p> <p><b>Typ</b> xs:boolean</p> <p><b>Name</b> Testkennzeichen</p>
<b>MessageCount</b>	<p><b>Häufigkeit</b> 0 .. 1</p> <p><b>Typ</b> edi:MessageCount</p> <p><b>FractionDigits</b> 0</p> <p><b>Inclusive</b> 1 ..</p> <p><b>Beschreibung</b> Anzahl der Nachrichten (Message-Elemente) innerhalb des Interchange</p>
<b>Sender</b>	<p><b>Häufigkeit</b> 1 .. 1</p> <p><b>Typ</b> edi:Participant</p> <p><b>Beschreibung</b> Enthält Informationen über die Partei, die einen Interchange zusammengestellt und versandt hat.</p>
xs:sequence	<b>Häufigkeit</b> 1 .. 1
<b>ParticipantCode</b>	<p><b>Häufigkeit</b> 1 .. 1</p> <p><b>Typ</b> edi:ParticipantCode</p> <p><b>Length</b> 1 .. 17</p> <p><b>Name</b> Teilnehmercode</p>
<i>AgencyID</i>	<p><b>Typ</b> xs:string</p> <p><b>Default</b> DAK</p>
<b>Contact</b>	<p><b>Häufigkeit</b> 0 .. 1</p> <p><b>Typ</b> edi:Contact</p> <p><b>Beschreibung</b> Kontaktinformationen des Nachrichtensenders.</p>
xs:sequence	<b>Häufigkeit</b> 1 .. 1
<b>Name</b>	<p><b>Häufigkeit</b> 1 .. 1</p> <p><b>Typ</b> edi:Name</p> <p><b>Length</b> 1 .. 35</p> <p><b>Beschreibung</b> Name / Firma der beteiligten Partei oder des Kontaktpartners</p>
<b>Telephone</b>	<p><b>Häufigkeit</b> 0 .. 1</p> <p><b>Typ</b> edi:Phone</p> <p><b>Length</b> 1 .. 35</p> <p><b>Beschreibung</b> Telefonnummer</p>



## IMP – XML Status Message



Element/Attribut	Anmerkungen
<ul style="list-style-type: none"> <li>Fax</li> </ul>	<p>Häufigkeit 0 .. 1            Typ edi:Fax            Length 1 .. 35            Beschreibung Telefaxnummer</p>
<ul style="list-style-type: none"> <li>Email</li> </ul>	<p>Häufigkeit 0 .. 1            Typ edi:Email            Length 3 .. 70            Beschreibung Email-Adresse des Partners</p>
<ul style="list-style-type: none"> <li>Recipient</li> </ul>	<p>Häufigkeit 1 .. 1            Typ edi:Participant            Beschreibung Enthält Informationen über den Empfänger eines Interchanges. Dieser Teilnehmer kann den Interchange als Ganzes weiterleiten, oder wieder in einzelne Nachrichten zerlegen, um diese dann weiterzuverarbeiten.</p>
<ul style="list-style-type: none"> <li>xs:sequence</li> </ul>	<p>Häufigkeit 1 .. 1</p>
<ul style="list-style-type: none"> <li>ParticipantCode</li> </ul>	<p>Häufigkeit 1 .. 1            Typ edi:ParticipantCode            Length 1 .. 17            Name Teilnehmercode</p>
<ul style="list-style-type: none"> <li>AgencyID</li> </ul>	<p>Typ xs:string            Default DAK</p>
<ul style="list-style-type: none"> <li>Contact</li> </ul>	<p>Häufigkeit 0 .. 1            Typ edi&gt;Contact            Beschreibung Kontaktinformationen</p>
<ul style="list-style-type: none"> <li>xs:sequence</li> </ul>	<p>Häufigkeit 1 .. 1</p>
<ul style="list-style-type: none"> <li>Name</li> </ul>	<p>Häufigkeit 1 .. 1            Typ edi:Name            Length 1 .. 35            Beschreibung Name / Firma der beteiligten Partei oder des Kontaktpartners</p>
<ul style="list-style-type: none"> <li>Telephone</li> </ul>	<p>Häufigkeit 0 .. 1            Typ edi:Phone            Length 1 .. 35            Beschreibung Telefonnummer</p>
<ul style="list-style-type: none"> <li>Fax</li> </ul>	<p>Häufigkeit 0 .. 1            Typ edi:Fax            Length 1 .. 35            Beschreibung Telefaxnummer</p>
<ul style="list-style-type: none"> <li>Email</li> </ul>	<p>Häufigkeit 0 .. 1            Typ edi:Email            Length 3 .. 70            Beschreibung Email-Adresse des Partners</p>
<ul style="list-style-type: none"> <li>StatusMessage</li> </ul>	<p>Häufigkeit 1 .. unbounded            Typ imp:StatusMessage</p>
<ul style="list-style-type: none"> <li>MessageType</li> </ul>	<p>Typ xs:string</p>
<b>Anwendbare Codes</b>	
<b>StatusMessage</b>	
<ul style="list-style-type: none"> <li>MessageVersionID</li> </ul>	<p>Typ xs:string            Fixed 1.0            Use required</p>
<ul style="list-style-type: none"> <li>xs:sequence</li> </ul>	<p>Häufigkeit 1 .. 1</p>
<ul style="list-style-type: none"> <li>MessageHeader</li> </ul>	<p>Häufigkeit 1 .. 1            Typ edi:MessageHeader            Beschreibung Der Message Header enthält Metainformationen zu einer einzelnen Nachricht, die als Teil eines Interchanges übertragen wird.</p>
<ul style="list-style-type: none"> <li>xs:sequence</li> </ul>	<p>Häufigkeit 1 .. 1</p>
<ul style="list-style-type: none"> <li>MessageFunction</li> </ul>	<p>Häufigkeit 0 .. 1            Typ edi:MessageFunction            Length 1 .. 7            Name Nachrichtenfunktion, Code            Beschreibung Dieses Feld wird genutzt, um eine Nachricht als Original, Aktualisierung oder Stornierung zu kennzeichnen</p>



## IMP – XML Status Message



Element/Attribut	Anmerkungen
MessageReferenceNumber	<p>Beispiel 9</p> <p>Häufigkeit 1 .. 1</p> <p>Typ edi:MessageReferenceNumber</p> <p>Length 1 .. 14</p> <p>Beschreibung Eindeutige Referenz zur Identifizierung einer Nachricht. Ein Interchange bzw. Übertragungsdatei kann mehrere Nachrichten enthalten.</p>
PreviousMessageReferenceNumber	<p>Beispiel 47110815</p> <p>Häufigkeit 0 .. 1</p> <p>Typ edi:MessageReferenceNumber</p> <p>Length 1 .. 14</p> <p>Beschreibung Für Updates/Stornierungen (Message Function = 1 oder 5), die Referenz einer vorangegangenen Nachricht, auf die sich ein Update/Storno bezieht</p>
MessageSender	<p>Häufigkeit 1 .. 1</p> <p>Typ edi:Participant</p> <p>Beschreibung Dieses Element enthält Informationen über den tatsächlichen Absender einer Nachricht (welcher sich vom Absender des Interchange unterscheiden kann)</p>
xs:sequence	Häufigkeit 1 .. 1
ParticipantCode	<p>Häufigkeit 1 .. 1</p> <p>Typ edi:ParticipantCode</p> <p>Length 1 .. 17</p> <p>Name Teilnehmercode</p>
AgencyID	<p>Typ xs:string</p> <p>Default DAK</p>
Contact	<p>Häufigkeit 0 .. 1</p> <p>Typ edi&gt;Contact</p> <p>Beschreibung Kontaktinformationen</p>
xs:sequence	Häufigkeit 1 .. 1
Name	<p>Häufigkeit 1 .. 1</p> <p>Typ edi&gt;Name</p> <p>Length 1 .. 35</p> <p>Beschreibung Name / Firma der beteiligten Partei oder des Kontaktpartners</p>
Telephone	<p>Häufigkeit 0 .. 1</p> <p>Typ edi:Phone</p> <p>Length 1 .. 35</p> <p>Beschreibung Telefonnummer</p>
Fax	<p>Häufigkeit 0 .. 1</p> <p>Typ edi:Fax</p> <p>Length 1 .. 35</p> <p>Beschreibung Telefaxnummer</p>
Email	<p>Häufigkeit 0 .. 1</p> <p>Typ edi:Email</p> <p>Length 3 .. 70</p> <p>Beschreibung Email-Adresse des Partners</p>
MessageRecipient	<p>Häufigkeit 1 .. 9</p> <p>Typ edi:Participant</p> <p>Beschreibung Dieses Element enthält Informationen über den/die Empfänger einer Nachricht.</p>
xs:sequence	Häufigkeit 1 .. 1
ParticipantCode	<p>Häufigkeit 1 .. 1</p> <p>Typ edi:ParticipantCode</p> <p>Length 1 .. 17</p> <p>Name Teilnehmercode</p>
AgencyID	<p>Typ xs:string</p> <p>Default DAK</p>
Contact	<p>Häufigkeit 0 .. 1</p> <p>Typ edi&gt;Contact</p> <p>Beschreibung Kontaktinformationen</p>
xs:sequence	Häufigkeit 1 .. 1



# IMP – XML Status Message



Element/Attribut	Anmerkungen
<ul style="list-style-type: none"> <li>Name</li> </ul>	<p>Häufigkeit 1 .. 1            Typ edi:Name            Length 1 .. 35            Beschreibung Name / Firma der beteiligten Partei oder des Kontaktpartners            Beispiel HR. MUELLER</p>
<ul style="list-style-type: none"> <li>Telephone</li> </ul>	<p>Häufigkeit 0 .. 1            Typ edi:Phone            Length 1 .. 35            Beschreibung Telefonnummer</p>
<ul style="list-style-type: none"> <li>Fax</li> </ul>	<p>Häufigkeit 0 .. 1            Typ edi:Fax            Length 1 .. 35            Beschreibung Telefaxnummer</p>
<ul style="list-style-type: none"> <li>Email</li> </ul>	<p>Häufigkeit 0 .. 1            Typ edi:Email            Length 3 .. 70            Beschreibung Email-Adresse des Partners</p>
<ul style="list-style-type: none"> <li>AdditionalValue</li> </ul>	<p>Häufigkeit 0 .. unbounded            Typ edi:AdditionalValue</p>
<ul style="list-style-type: none"> <li>xs:sequence</li> <li>Name</li> <li>Value</li> </ul>	<p>Häufigkeit 1 .. 1            Typ xs:string</p>
<ul style="list-style-type: none"> <li>xs:sequence</li> <li>StatusMessageHeaderType</li> <li>xs:sequence</li> </ul>	<p>Häufigkeit 1 .. 1            Typ imp:StatusMessageHeaderType</p>
<ul style="list-style-type: none"> <li>AdditionalReferences</li> </ul>	<p>Häufigkeit 0 .. 9            Typ impc:ReferenceType            Beschreibung Dient dazu, je nach Anwendungsfall verschiedene zusätzliche Referenzen aufzunehmen</p>
<ul style="list-style-type: none"> <li>xs:sequence</li> <li>TypeCode</li> </ul>	<p>Häufigkeit 1 .. 1            Typ impc:ReferenceTypeCode            Name Referenz, Qualifier            Anmerkung Code um eine Referenzart anzugeben            Beschreibung Art der Referenz, kodiert</p>
<ul style="list-style-type: none"> <li>listID</li> </ul>	<p>Typ xs:string            Default 3055            Length 1 .. 9</p>
<ul style="list-style-type: none"> <li>agencyID</li> </ul>	<p>Typ xs:string            Default 6</p>
<ul style="list-style-type: none"> <li>ReferenceID</li> </ul>	<p>Häufigkeit 1 .. 1            Typ impc:ReferenceIDType            Length 1 .. 35            Beschreibung Referenz (die Art der Referenz wird im Element "TypeCode" definiert)</p>
<ul style="list-style-type: none"> <li>Status</li> </ul>	<p>Häufigkeit 1 .. 1            Typ imp:StatusType</p>
<ul style="list-style-type: none"> <li>xs:sequence</li> <li>StatusCode</li> </ul>	<p>Häufigkeit 1 .. 1            Typ impc:CodeType            Beschreibung Code, der einen Status identifiziert. Für die IMP wird eine Kombination aus codes der UN/EDIFACT Codeliste 9055 sowie IMP-spezifischer Status genutzt (beschrieben im Handbuch zu den IMP Statusmeldungen)</p>
<p><b>Anwendbare Codes</b></p> <p><b>900</b> Manifest Match</p> <p><b>901</b> Transportauftrag released, non-operative</p>	



Element/Attribut	Anmerkungen
	<p><b>902</b> Transportauftrag released, operative</p> <p><b>910</b> Vorläufige SumA versandt</p> <p><b>911</b> Endgültige SumA / SumA bestätigt</p> <p><b>921</b> Einfuhrverbot (Behörde)</p> <p><b>922</b> Eine der involvierten Behörden hat eine Beschau der Dokumente oder der Ware angeordnet</p> <p><b>923</b> Freigabe (Behörde)</p> <p><b>930</b> Freistellung (Terminal) vorhanden</p> <p><b>931</b> Freistellung (Carrier) vorhanden</p> <p><b>932</b> Freistellung (Carrier) vorhanden</p> <p><b>933</b> Freistellung (Carrier) vorhanden</p> <p><b>934</b> Freistellung Komplett</p> <p><b>940</b> Vorzeitige Anmeldung Folgeverfahren</p> <p><b>941</b> Endgültige Anmeldung Folgeverfahren (SumA erledigt)</p> <p><b>950</b> Transportauftrag erhalten.</p>
listID	<p><b>Typ</b> xs:string</p> <p><b>Beschreibung</b> Dient zur weiteren Identifizierung einer Codeliste (falls nötig)</p>
agencyID	<p><b>Typ</b> xs:string</p>
StatusDescription	<p><b>Häufigkeit</b> 0 .. 1</p> <p><b>Typ</b> impc:TextType</p> <p><b>Length</b> .. 35</p> <p><b>Beschreibung</b> Klartextbeschreibung und/oder weitere Anmerkungen zum gemeldeten Ereignis</p> <p><b>Beschreibung</b> Plain text description and/or additional information about</p>
languageID	<p><b>Typ</b> xs:string</p> <p><b>Use</b> required</p>
EventLocation	<p><b>Häufigkeit</b> 0 .. 1</p> <p><b>Typ</b> impc:EventLocation</p> <p><b>Beschreibung</b> Lokation / Ort, an dem ein Ereignis stattgefunden hat; wird keine Event Location angegeben, so *muss* ein Transportmittel ("Transport Means") angegeben werden</p>
xs:sequence	<p><b>Häufigkeit</b> 1 .. 1</p>
LocationID	<p><b>Häufigkeit</b> 0 .. 1</p> <p><b>Typ</b> xs:string</p> <p><b>Length</b> 1 .. 17</p> <p><b>Beschreibung</b> Dient zur Identifizierung eines Ortes anhand eines Codes (im Normalfall des UN Location Codes)</p>
LocationName	<p><b>Häufigkeit</b> 0 .. 1</p> <p><b>Typ</b> impc:LocationName</p> <p><b>Length</b> 1 .. 35</p> <p><b>Beschreibung</b> Name des Ortes</p>
SubLocationOne	<p><b>Häufigkeit</b> 0 .. 1</p> <p><b>Typ</b> impc:SubLocation</p> <p><b>Beschreibung</b> Lokation / Ort mit Bezug zur "Haupt" Ortsangabe. Wird für gewöhnlich genutzt, um einen Ort genauer zu beschreiben (z.B. das Terminal, wenn der "Haupt" Ort ein Seehafen ist)</p>
xs:sequence	<p><b>Häufigkeit</b> 1 .. 1</p>
LocationID	<p><b>Häufigkeit</b> 0 .. 1</p> <p><b>Typ</b> impc:LocationID</p> <p><b>Length</b> 1 .. 17</p>



# IMP – XML Status Message



Element/Attribut	Anmerkungen
<ul style="list-style-type: none"> <li>— <i>schemeID</i></li> <li>— <i>agencyID</i></li> <li>— <b>LocationName</b></li> </ul>	<p><b>Beschreibung</b> Ort / Lokation ID</p> <p><b>Typ</b> xs:string</p> <p><b>Typ</b> xs:string</p> <p><b>Häufigkeit</b> 0 .. 1</p> <p><b>Typ</b> impc:LocationName</p> <p><b>Length</b> 1 .. 35</p>
<ul style="list-style-type: none"> <li>— <b>Address</b></li> </ul>	<p><b>Beschreibung</b> Name des Ortes</p> <p><b>Häufigkeit</b> 0 .. 1</p> <p><b>Typ</b> impc:Address</p> <p><b>Beschreibung</b> Adressinformationen</p>
<ul style="list-style-type: none"> <li>— xs:sequence</li> <li>— <b>AddressLine</b></li> </ul>	<p><b>Häufigkeit</b> 1 .. 1</p> <p><b>Häufigkeit</b> 0 .. 5</p> <p><b>Typ</b> impc:AddressLine</p> <p><b>Length</b> 1 .. 35</p>
<ul style="list-style-type: none"> <li>— <b>Street</b></li> </ul>	<p><b>Beschreibung</b> Zeile für unstrukturierte Adressangaben</p> <p><b>Häufigkeit</b> 0 .. 1</p> <p><b>Typ</b> impc:Street</p> <p><b>Length</b> .. 35</p>
<ul style="list-style-type: none"> <li>— <b>PostBoxID</b></li> </ul>	<p><b>Beschreibung</b> Strasse und ggf. Hausnummer</p> <p><b>Häufigkeit</b> 0 .. 1</p> <p><b>Typ</b> impc:PostBoxID</p> <p><b>Length</b> 1 .. 20</p>
<ul style="list-style-type: none"> <li>— <b>City</b></li> </ul>	<p><b>Beschreibung</b> Postfachnummer</p> <p><b>Häufigkeit</b> 0 .. 1</p> <p><b>Typ</b> impc:City</p> <p><b>Length</b> 1 .. 35</p>
<ul style="list-style-type: none"> <li>— <b>PostalIdentificationCode</b></li> </ul>	<p><b>Beschreibung</b> Ortsname</p> <p><b>Häufigkeit</b> 0 .. 1</p> <p><b>Typ</b> impc:PostalIdentificationCode</p> <p><b>Length</b> 1 .. 9</p>
<ul style="list-style-type: none"> <li>— <b>CountryCode</b></li> </ul>	<p><b>Beschreibung</b> Postleitzahl</p> <p><b>Häufigkeit</b> 0 .. 1</p> <p><b>Typ</b> impc:CountryCode</p> <p><b>Pattern</b> [A-Z]{2}</p> <p><b>Beschreibung</b> Land, kodiert gem ISO 3166-1</p>
<ul style="list-style-type: none"> <li>— <b>EventDateTime</b></li> </ul>	<p><b>Häufigkeit</b> 1 .. 1</p> <p><b>Typ</b> impc:EventDateTime</p> <p><b>Beschreibung</b> Datum und Uhrzeit, zu dem ein Ereignis stattgefunden hat.</p>
<ul style="list-style-type: none"> <li>— xs:sequence</li> <li>— <b>EventDate</b></li> <li>— <b>EventTime</b></li> </ul>	<p><b>Häufigkeit</b> 1 .. 1</p> <p><b>Häufigkeit</b> 1 .. 1</p> <p><b>Typ</b> xs:date</p> <p><b>Häufigkeit</b> 0 .. 1</p> <p><b>Typ</b> xs:time</p>
<ul style="list-style-type: none"> <li>— <b>InvolvedParty</b></li> </ul>	<p><b>Häufigkeit</b> 0 .. 9</p> <p><b>Typ</b> impc:PartyType</p> <p><b>Beschreibung</b> Details zu einem Geschäftspartner, der an einem Vorgang beteiligt ist. Die Art der Beteiligung wird über das Attribut "Role" (Rolle) beschrieben.</p>
<ul style="list-style-type: none"> <li>— xs:sequence</li> <li>— <b>PartyID</b></li> </ul>	<p><b>Häufigkeit</b> 1 .. 1</p> <p><b>Häufigkeit</b> 1 .. 1</p> <p><b>Typ</b> impc:PartyID</p> <p><b>Length</b> 1 .. 17</p> <p><b>Beschreibung</b> Partnernummer des geschäftspartners, zugewiesen von der benannten Institution</p>
<ul style="list-style-type: none"> <li>— <i>schemeID</i></li> <li>— <i>agencyID</i></li> <li>— <b>Name</b></li> </ul>	<p><b>Typ</b> xs:string</p> <p><b>Typ</b> xs:string</p> <p><b>Häufigkeit</b> 0 .. 3</p> <p><b>Typ</b> impc:Name</p> <p><b>Length</b> 1 .. 35</p> <p><b>Beschreibung</b> Name / Firma der beteiligten Partei oder des Kontaktpartners</p>



## IMP – XML Status Message



Element/Attribut	Anmerkungen
Role	Häufigkeit 1 .. 1 Typ xs:string Length 1 .. 17 Beschreibung Unter bestimmten Umständen kann die zusätzliche Angabe einer "Rolle", die eine Partei im Prozess einnimmt, erforderlich sein.
Address	Häufigkeit 0 .. 1 Typ impc:Address Beschreibung Adressinformationen
xs:sequence	Häufigkeit 1 .. 1
AddressLine	Häufigkeit 0 .. 5 Typ impc:AddressLine Length 1 .. 35 Beschreibung Zeile für unstrukturierte Adressangaben
Street	Häufigkeit 0 .. 1 Typ impc:Street Length .. 35 Beschreibung Strasse und ggf. Hausnummer
PostBoxID	Häufigkeit 0 .. 1 Typ impc:PostBoxID Length 1 .. 20 Beschreibung Postfachnummer
City	Häufigkeit 0 .. 1 Typ impc:City Length 1 .. 35 Beschreibung Ortsname
PostalIdentificationCode	Häufigkeit 0 .. 1 Typ impc:PostalIdentificationCode Length 1 .. 9 Beschreibung Postleitzahl
CountryCode	Häufigkeit 0 .. 1 Typ impc:CountryCode Pattern [A-Z]{2} Beschreibung Land, kodiert gem ISO 3166-1
InformationContact	Häufigkeit 0 .. 9 Typ impc:Contact Beschreibung Kontaktinformationen
ContactTypeCode	Typ xs:string Anmerkung Es gilt EDIFACT Codeliste 3139 Anmerkung Use EDIFACT Codelist 3139
xs:sequence	Häufigkeit 1 .. 1
Name	Häufigkeit 1 .. 1 Typ impc:Name Length 1 .. 35 Beschreibung Name / Firma der beteiligten Partei oder des Kontaktpartners
Telephone	Häufigkeit 0 .. 1 Typ impc:Phone Length 1 .. 35 Beschreibung Telefonnummer
Fax	Häufigkeit 0 .. 1 Typ impc:Fax Length 1 .. 35 Beschreibung Telefaxnummer
Email	Häufigkeit 0 .. 1 Typ impc:Email Length 3 .. 70 Beschreibung Email-Adresse
TransportMeans	Häufigkeit 0 .. 1 Typ impc:TransportMeans Beschreibung Informationen zum Transportmittel auf das sich eine Statusmeldung bezieht. Wird kein Transportmittel angegeben, so ist eine Event Location anzugeben.
xs:sequence	Häufigkeit 1 .. 1



# IMP – XML Status Message



Element/Attribut	Anmerkungen
TransportMeansID	Häufigkeit 0 .. 1 Typ impc:TransportMeansID Length 1 .. 35 Beschreibung Kennzeichen / ID des Transportmittels
schemeID	Typ xs:string Default 103
agencyID	Typ xs:string Default 11
TransportMeansName	Häufigkeit 1 .. 1 Typ impc:TransportMeansName Length 1 .. 35 Beschreibung Name des Transportmittels z.B. Schiffsname
CallSign	Häufigkeit 0 .. 1 Typ impc:CallSign Length 1 .. 7 Beschreibung Funkruf des Schiffs
NationalityCode	Häufigkeit 0 .. 1 Typ impc:CountryCode Pattern [A-Z]{2} Beschreibung nationalität des Transportmittels (Flagge beim Schiff), kodiert gem ISO 3166-1
CarrierParty	Häufigkeit 0 .. 1 Typ impc:CarrierParty Beschreibung Firma, der das Transportmittel gehört
xs:sequence	Häufigkeit 1 .. 1
PartyID	Häufigkeit 0 .. 1 Typ impc:PartyID Length 1 .. 17 Beispiel HLAG Anmerkung Es kann entweder die SCAC-Codeliste (agencyID = 182) oder der DAKOSY-Teilnehmercode (agencyID = DAK) genutzt werden Beschreibung SCAC-Code eines Reeders, sonst DAKOSY Teilnehmercode
schemeID	Typ xs:string
agencyID	Typ xs:string
Name	Häufigkeit 0 .. 3 Typ impc:Name Length 1 .. 35 Beschreibung Name / Firma der beteiligten Partei oder des Kontaktpartners
Role	Häufigkeit 0 .. 1 Typ xs:string Length 1 .. 17 Beschreibung Unter bestimmten Umständen kann die zusätzliche Angabe einer "Rolle", die eine Partei im Prozess einnimmt, erforderlich sein.
VATNumber	Häufigkeit 0 .. 1 Typ impc:VATNumber Length 1 .. 14 Beschreibung Umsatzsteuer-Identifikationsnummer
TraderIdentificationNumber	Häufigkeit 0 .. 1 Typ impc:TraderIdentificationNumber Pattern \d{7} Beschreibung TIN: Von der Bundeszollverwaltung vergebene Zollnummer, unter der Name und Anschrift der Person bzw. Institution Anmelders gespeichert sind
EORI	Häufigkeit 0 .. 1 Typ impc:EORI Pattern [A-Z]{2}[0-9A-Z]{15} Beschreibung Economic Operator Registration and Identification: Zentrale Datenbank, die die Daten zu sämtlichen Wirtschaftsbeteiligten vorhält. Jeder Beteiligte erhält eine EU-weit eindeutige EORI-Registriernummer.



## IMP – XML Status Message



Element/Attribut	Anmerkungen
	<b>Anmerkung</b> Aufbau der Registriernummer: 1-2 Ländercode 3-17 alphanumerische Zeichenfolge
TaxNumber	<b>Häufigkeit</b> 0 .. 1 <b>Typ</b> impc:TaxNumber <b>Length</b> 1 .. 12 <b>Beschreibung</b> Steuernummer
StatusMessageDetailType	<b>Häufigkeit</b> 0 .. 1 <b>Typ</b> imp:StatusMessageDetailType <b>Beschreibung</b> Bei Meldungen, die sich explizit auf eine bestimmte Sendung beziehen, können hier Details zu dieser Sendung angegeben werden.
xs:sequence	<b>Häufigkeit</b> 1 .. 1
ImportReference	<b>Häufigkeit</b> 0 .. 1 <b>Typ</b> impc:ImportReferenceType <b>Beschreibung</b> Die Importreferenz für die ein Statuswechsel gemeldet wird. Gibt es zum betroffenen Vorgang noch keine Importreferenz, so sind B/L-Nummer (im "Reference Type" mit Type Code "BM") und Containernummer anzugeben.
xs:sequence	<b>Häufigkeit</b> 1 .. 1
IMPReferenceID	<b>Häufigkeit</b> 1 .. 1 <b>Typ</b> impc:IMPReferenceID <b>Length</b> 18 .. 18 <b>Pattern</b>  [A-Z]{2}\d{6}[01]\d{8} <b>Beschreibung</b> Wird von IMP vergeben. Identifiziert eindeutig einen Import-Vorgang. <b>Beispiel</b> IHH090525100125313 <b>Anmerkung</b> Struktur: 01 - 01 = "I" 02 - 03 = System, das die Referenz vergeben hat (dbh, DAKOSY); mögliche Werte: "HB", "HH" 04 - 09 = Datum der Vergabe im Format YYMMDD 10 - 10 = Verfügung für Container (1) oder Stückgut (0) 11 - 17 = fortlaufende Nummer je Tag 18 - 18 = Prüfziffer (Prüfung gemäß ISO 6346)
ReferenceType	<b>Häufigkeit</b> 0 .. unbounded <b>Typ</b> impc:ReferenceType <b>Beschreibung</b> Dient zur Übermittlung zusätzlicher Referenzen zur Statusmeldung, insbesondere der B/L Nummer (mit Type Code "BM")
xs:sequence	<b>Häufigkeit</b> 1 .. 1
TypeCode	<b>Häufigkeit</b> 1 .. 1 <b>Typ</b> impc:ReferenceTypeCode <b>Name</b> Referenz, Qualifier <b>Anmerkung</b> Code um eine Referenzart anzugeben <b>Beschreibung</b> Art der Referenz, kodiert
listID	<b>Typ</b> xs:string <b>Default</b> 3055 <b>Length</b> 1 .. 9
agencyID	<b>Typ</b> xs:string <b>Default</b> 6
ReferenceID	<b>Häufigkeit</b> 1 .. 1 <b>Typ</b> impc:ReferenceIDType <b>Length</b> 1 .. 35 <b>Beschreibung</b> Referenz (die Art der Referenz wird im Element "TypeCode" definiert)
ContainerDetails	<b>Häufigkeit</b> 0 .. 1 <b>Typ</b> impc:ContainerDetails <b>Beschreibung</b> Die Eigenschaften eines vom Statuswechsel betroffenen Containers.
xs:sequence	<b>Häufigkeit</b> 1 .. 1
ContainerID	<b>Häufigkeit</b> 1 .. 1 <b>Typ</b> impc:ContainerID <b>Beschreibung</b> Containernummer inklusive Präfix und numerischem Teil



## IMP – XML Status Message



Element/Attribut	Anmerkungen
	(offizielle Nummern sind formatiert PPPNNNNNNNZ wobei der Präfix einem Wert der BIC Codeliste entsprechen muss!)
agencyID	<p><b>Typ</b> xs:string</p> <p><b>Beschreibung</b> Shipper's own indicator</p> <p><b>Beschreibung</b> ZZZ zeigt an, dass es sich bei der Containernummer nicht um eine offizielle Containernummer handelt, sondern um die des Versenders</p>
	<p><b>Anwendbare Codes</b></p> <p><b>5</b></p> <p><b>ZZZ</b></p>
ShippersOwnIndicator	<p><b>Häufigkeit</b> 0 .. 1</p> <p><b>Typ</b> impc:ShippersOwnIndicator</p> <p><b>Pattern</b> [01]</p> <p><b>Beschreibung</b> Shipper's own Kennzeichen - zeigt an, dass es sich bei der Containernummer nicht um eine offizielle Containernummer handelt</p>
ContainerTypeISOCCode	<p><b>Häufigkeit</b> 0 .. 1</p> <p><b>Typ</b> impc:ContainerTypeISOCCode</p> <p><b>Length</b> 1 .. 4</p> <p><b>Beschreibung</b> Containertyp, kodiert gem. ISO-Systematik</p>
SealType	<p><b>Häufigkeit</b> 0 .. unbounded</p> <p><b>Typ</b> impc:SealType</p> <p><b>Beschreibung</b> Informationen zu einem/r (Zoll-)Siegel/-Plombe</p>
xs:sequence	<b>Häufigkeit</b> 1 .. 1
SealID	<p><b>Häufigkeit</b> 1 .. 1</p> <p><b>Typ</b> impc:SealID</p> <p><b>Length</b> 1 .. 35</p> <p><b>Beschreibung</b> Siegel Nummer</p>
SealIssuerQualifierCode	<p><b>Häufigkeit</b> 0 .. 1</p> <p><b>Typ</b> impc:SealIssuerQualifierCode</p> <p><b>Name</b> Versiegelnder Beteiligter, Code</p> <p><b>Beschreibung</b> Aussteller des Siegels / der Verplombung, kodiert</p>
listID	<p><b>Typ</b> xs:string</p> <p><b>Default</b> 9303</p>
agencyID	<p><b>Typ</b> xs:string</p> <p><b>Default</b> 6</p>
SealConditionCode	<p><b>Häufigkeit</b> 0 .. 1</p> <p><b>Typ</b> impc:SealConditionCode</p> <p><b>Name</b> Verschluss-/Plombenzustand, Code</p> <p><b>Beschreibung</b> Zustand des Siegels, codiert</p>
agencyID	<b>Typ</b> xs:string
codeListID	<b>Typ</b> xs:string
AdditionalInformation	<p><b>Häufigkeit</b> 0 .. 1</p> <p><b>Typ</b> impc:TextType</p> <p><b>Beschreibung</b> Zusätzliche Informationen zu einem Statuswechsel.</p>
languageID	<p><b>Typ</b> xs:string</p> <p><b>Use</b> required</p>